



Lehrgang

Multimediale Kunsttherapie

Die kreativen Potenziale wecken, um in den eigenen Arbeitsfeldern (wieder) kreativ zu sein

November 2017 bis Mai 2018

Termine

17. und 18. November 2017

12. und 13. Jänner 2018

02. und 03. März 2018

11. und 12. Mai 2018

Freitag 14.00 bis 20.00 Uhr,

Samstag 9.00 bis 17.00 Uhr

52 Unterrichtseinheiten

Veranstaltungsort

SOB Tirol - Schule für
Sozialbetreuungsberufe
Maximilianstraße 41, Innsbruck

Referentin

Angela Zwettler

Kennen Sie das? Sie sollten eine originelle Idee haben oder wollen mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen kreativ arbeiten – doch Sie fühlen sich innerlich leer. Alles ist mühsam, keine Idee entsteht. Dann ist es Zeit, die eigenen kreativen Kräfte neu aufzuladen.

Eingebettet in eine klar strukturierte Übungsabfolge kann lustvoll und intuitiv gepatzt, zerlegt, gebaut, gestaltet, verdrahtet... werden; es ist ein direktes, unmittelbares, spielerisches Gestalten. Durch den Transfer von einem Medium in das Andere und die schnelle Übungsabfolge gelingt es, „die Kontrolle im Kopf“ weitgehend auszuschalten und in das freie Schaffen, dem so genannten „flow“, zu kommen. Die Phantasie kann frei fließen. Sie erleben, wie ihre Kreativität aktiviert wird und sich in der Folge neue Ideen und Lösungsansätze entwickeln. Die Lehrgangsteilnehmer/innen entdecken in ihren Bildern und Objekten oft eine Kraft, Stärke und Lebendigkeit, die sie bisher an sich nicht wahrgenommen haben.

Der Transfer in die Praxis spielt dabei eine wesentliche Rolle. Eigene (Arbeits-) Erfahrungen sind willkommen, Problemstellungen werden diskutiert. Wir arbeiten mit einer Mischung aus Selbsterfahrung, freiem Arbeiten und Gruppenarbeit - eingebettet in eine seminarbegleitende Reflexion. Die neu gemachten Erfahrungen führen zu größerer Zufriedenheit und zu einer freudigeren Lebens- und Arbeitshaltung. Sie ebnen vielleicht den Weg zu neuem Schwung im eigenen Arbeitsfeld bzw. zu einem kreativen künstlerischen Neubeginn.

Themen und Inhalte

1. Modul - Einführung

Kreative Einführung in die Methode der multimedialen Kunsttherapie, multimediale Einheiten

2. Modul - Malen

Arbeiten mit Farben auf verschiedenen Malgründen – es entstehen Arbeiten wie Collagen, dreidimensionale Bilder, intuitive Bilder

3. Modul - plastisches Gestalten

Der Zugang zur Dreidimensionalität wird angeregt - es entstehen Objekte, Skulpturen, Fantasieobjekte

4. Modul - darstellender Bereich

einfache schauspielerische Darstellungen, Szenen-Spiele, Wortspiele und Abschluss des Lehrganges



Referentin

Angela Zwettler

Dipl. Behindertenpädagogin,
multimediale Kunsttherapeutin,
Künstlerin, kunstpolitische
Projekte, künstlerische und
kunsttherapeutische Lehrgänge und
Seminare, Lehrende an der SOB Tirol
www.angelazwettler.com

Kosten

580.- Euro Kursgebühr,
40.- Euro Materialbeitrag
update-Förderung möglich
(www.mein-update.at)

Teilnehmer/innenzahl

Mindestens 8 und maximal 12

Info und Anmeldung

Bildungszentrum
der Caritas Innsbruck
Weiterbildung für Sozial-
und Gesundheitsberufe
Heiliggeiststraße 16
6020 Innsbruck
0512 / 72 70 809
bildungszentrum.fortbildung@dibk.at

Anmeldeschluss:

24. Oktober 2017

Künstlerische Medien

- Malen (Fingerfarben, Acrylfarbe, Ölkreiden, Eitempera)
- Plastisches Gestalten (Ton, Elektroschrott, Gips, Abfallmaterialien)
- Gestalten von Installationen
- Darstellerischer Bereich
- Schreiben und Texten

Zielgruppe

Alle Interessierten, insbesondere in sozialen Berufen Tätige, Lehrer/innen, Therapeut/innen, künstlerisch/kreativ Arbeitende.

Keine künstlerischen Vorerfahrungen notwendig.

**Kunsttherapie ist ein lebendiger Prozess –
ein Spiel mit verschiedenen Ausdrucksmöglichkeiten.**